

Verbeamtung- ja, nein?

Beitrag von „dotMPD“ vom 21. Juni 2023 18:43

[Zitat von Kieselsteinchen](#)

Ich kenne niemanden, der den Weg Staat-Privat gegangen ist. Andersrum ja, aufgrund von zunächst mangelnden Planstellenangeboten.

Bericht aus erster Hand: Bei uns im Kollegium gibt es vier Kolleginnen und Kollegen, die sich haben entbeamtet lassen und bei uns angefangen haben. Anders herum gibt es auch einige Beispiele bei uns, also Kolleginnen und Kollegen, die aus dem Angestelltenverhältnis bei uns an eine staatliche Schule mit Planstelle gewechselt sind.

Ansonsten habe ich nur noch Erzählungen von Bekannten aus einem anderen Bundesland, wo dieser Trend zunimmt, weil das Land Teilzeitoptionen einschränkt und Versetzungen vornimmt. Das wollen ein paar nicht mitmachen, lassen sich entlassen und heuern an einer Privatschule an. Wie gesagt, keine Berichte aus erster Hand. Bin mal gespannt, wie sich das entwickelt, wenn die Maßnahmen gegen den Lehrermangel weiter anziehen.

Hier in der Umgebung gab auch keine Neugründungen von Privatschulen. Im Rhein-Main-Gebiet aber schon, glaube ich. Ich bezog mich aber auf das Dokument von destatis, das aufzeigt, dass die Anzahl an Privatschulen steigt.